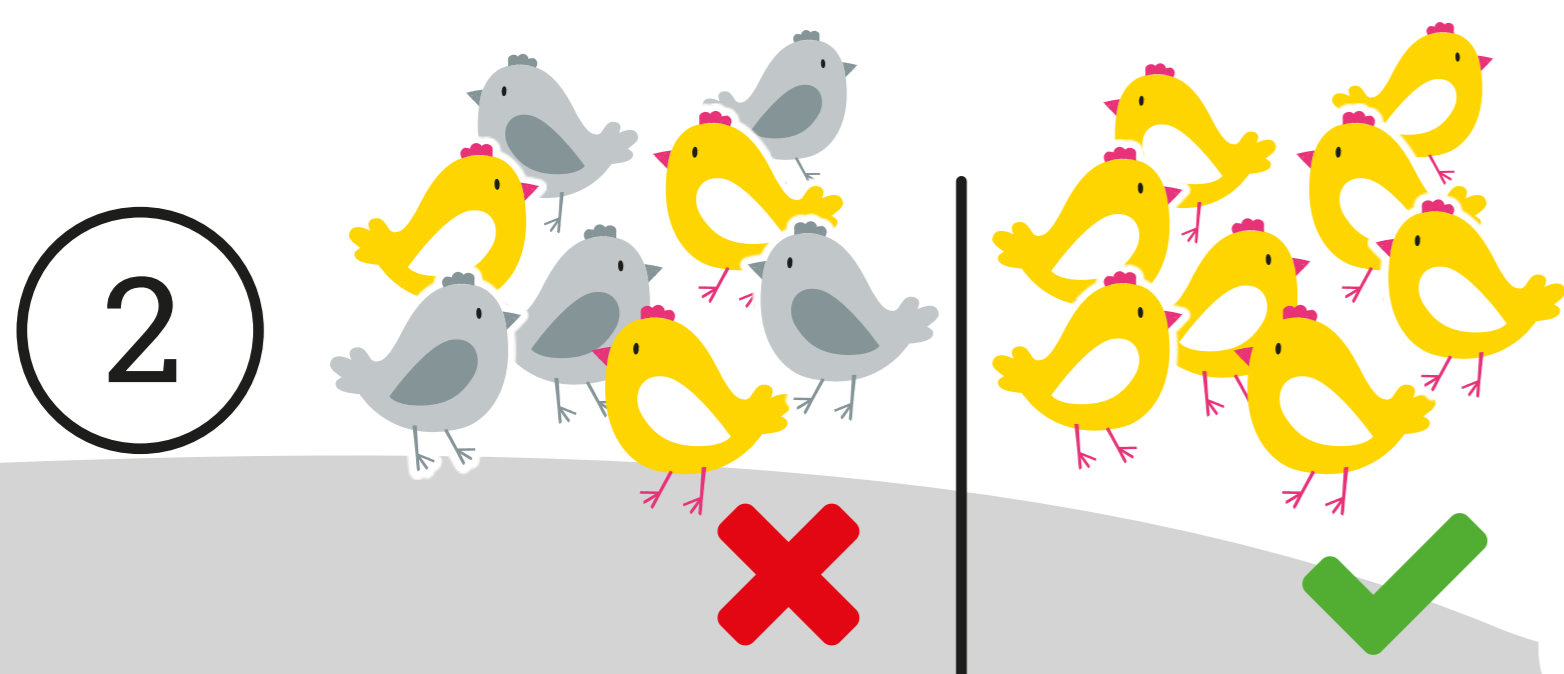


Die 7 respeggt-Regeln

Anforderungen an respeggt-Aufzuchtbetriebe



- 1 Alle Mitarbeiter/-innen kennen und befolgen die respeggt-Regeln zur Aufzucht von respeggt-Küken.

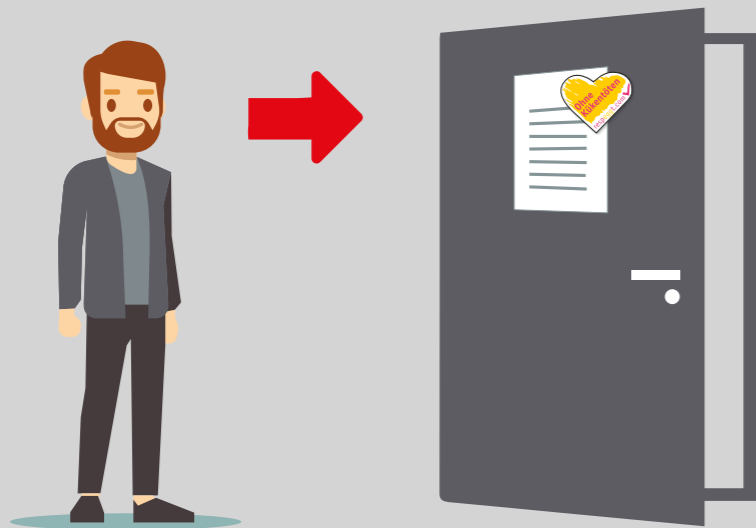


Die respeggt-Küken dürfen **niemals** mit konventionellen Küken vermischt werden.

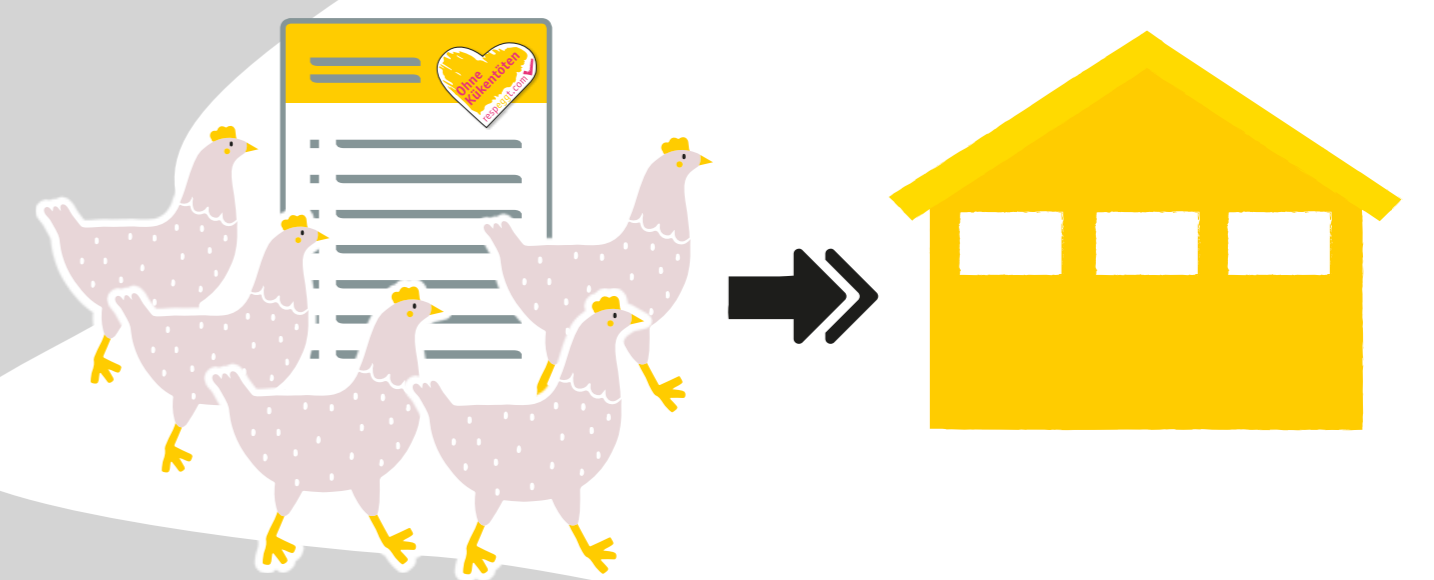
- 3 Männliche Küken der respeggt-Herden werden mind. bis zur **12. Lebenswoche** aufgezogen und dürfen erst ab diesem Zeitpunkt geschlachtet werden.



- 4 Der **respeggt-Herdenpass** muss gut sichtbar an der **Eingangstür zum Aufzuchtstall** der respeggt-Küken aufgehängt werden.



- 5 Der respeggt-Herdenpass muss **zusammen** mit den respeggt-Junghennen an den nachfolgenden respeggt-Legehennenbetrieb ausgeliefert werden.



- 6 Die relevanten Dokumente wie Lieferscheine, Frachtpapiere und Rechnungen müssen immer mit dem Zusatz **OKT** (Ohne Kükentöten) oder dem OKT-Dokumentenstempel versehen werden.



- 7 Mitarbeiter/-innen der **respeggt GmbH** sind immer herzlich willkommen.

